

Inhalt

Danksagung	7
Einleitung	8

I. TEIL THEORETISCHE ÜBERLEGUNGEN UND KONTEXT

1. Frauen und Krieg	14
1.1. Feministische Analysen zur Thematik Frauen und Krieg	14
1.2. Frauenbeteiligung am bewaffneten Kampf	23
2. Der Konflikt in Kolumbien	31
2.1. Der Kontext des Konflikts – die »neuen Kriege«?	31
2.2. Soziologische Analyse des kolumbianischen Konflikts	33
2.3. Der Konflikt in Zahlen	35
2.4. Eine Geschichte voller Konflikte	37
2.5. Kämpferinnen in der Geschichte Kolumbiens	49
2.6. Die unterschiedlichen Akteure im bewaffneten Konflikt	51
3. Disarmament, Demobilization, Reintegration – der Prozess der Demobilisierung	64
3.1. »Genderneutralität« versus Genderperspektive in Demobilisierungsprozessen	67
3.2. Ausschluss auch aus den DDR-Prozessen und Rückkehr zur Normalität	70
3.3. Kolumbiens DDR-Prozess – Die Regierungsprogramme	72
3.4. Zahlen und Fakten zur demobilisierten Bevölkerung	75

II. TEIL

FRAUEN IM BEWAFFNETEN KAMPF IN KOLUMBIEN

1. Der Weg in die bewaffnete Gruppierung	78
1.1. Das Profil weiblicher KämpferInnen	78
1.2. KindersoldatInnen im bewaffneten Konflikt in Kolumbien	80
1.3. Motivation zum Beitritt	83
2. Aufenthalt in der bewaffneten Organisation	89
2.1. Geschlechterbeziehungen: Gleichheit versus Diskriminierung	89
2.2. Der Umgang mit dem weiblichen Körper	105
3. Die Rückkehr in das zivile Leben	147
3.1. geschlechtsspezifische Gründe für den Austritt?	148
3.2. Der DDR-Prozess als besonderes Hindernis für Kämpferinnen	152
3.3. Empowerment oder »Rückkehr zur Normalität«?	162
Schlussbemerkungen	175
Bibliographie	179